



Philosophie und hospizliche Praxis

EMMANUEL LEVINAS: EINE ETHIK DES ANDEREN



- Termin:** Donnerstag, 22.02.2024, 19:00 Uhr
- Ort:** Hospiz Elias, Seminarraum
Steiermarkstr. 12, 67065 Ludwigshafen
- Referent:** Dr. phil. Dennis Marten
- Bildungsreferent im Bildungswerk Hospiz Elias
 - Studium der Philosophie und der Germanistik

Der jüdische litauisch-französische Philosoph Emmanuel Levinas (1906-1995) hat wie kein zweiter die Bedeutung des Anderen in all ihrer Radikalität herausgestellt. Die Erscheinung des Anderen hat für ihn den Charakter einer Offenbarung, die Selbst und Welt erst zugänglich macht, indem sie sie überschreitet. Der andere Mensch setzt uns in eine unabweisbare Verantwortung, indem er uns anblickt. Für Levinas zeigt sich das Göttliche oder Unendliche im Antlitz des Anderen: Als Gebot, ihm kein Leid anzutun und ihm das eigene Sein in der Gabe zu eröffnen.

Dies resultiert in einer Ethik und einer Erkenntnistheorie, die Impulse für die Hospizarbeit geben können.

Der Vortrag gibt eine Einführung in die Philosophie Levinas'. Anschließend lässt sich gemeinsam deren Bedeutung für das Soziale und Zwischenmenschliche ergründen.

Eintritt frei!

Rechtsträger: St. Dominikus Krankenhaus und
Jugendhilfe gGmbH, Ludwigshafen am Rhein

Hospiz Elias · Bildungswerk
Steiermarkstraße 12 · 67065 Ludwigshafen
am Rhein · www.hospiz-elias.de

Bankverbindung:
Sparkasse Vorderpfalz
BLZ: 545 500 10 · Kto.-Nr.: 17 707

IBAN: DE89 5455 0010 0000 0177 07
SWIFT-BIC: LUHSDE6AXXX

Registergericht Ludwigshafen am Rhein
HRB 60491 · UST-ID-Nr.: DE 225 754 646

Aufsichtsratsvorsitzender: Ingbert Müller
Geschäftsführer: Marcus Wiechmann